



universität  
wien

Katholisch-Theologische Fakultät

Historische Theologie  
Liturgiewissenschaft und  
Sakramententheologie

# Christentum und Gottesdienst in Kleinasien

*Exkursion in die Türkei*

**14.–29. September 2023**

*Vorläufiges Reiseprogramm (Stand Januar 2023)*



# Factsheet

Stand: 23. Januar 2023

## INKLUSIVE LEISTUNGEN

- Flüge Wien nach Istanbul und retour mit Turkish Airlines
- alle Transfers, Rundreisen und Ausflüge in modernen Fernreisebussen mit Klimaanlage und entsprechender Ausstattung
- 2x Übernachtung in Doppel- bzw. Einzelzimmern mit Bad/Dusche, WC in den ausgewählten Hotels der 5-Sterne-Landeskategorie lt. Programm (in Bursa und Pamukkale )
- 13x Übernachtung in Doppel- bzw. Einzelzimmern mit Bad/Dusche, WC in den ausgewählten Hotels der 4-Sterne-Landeskategorie lt. Programm
- 13x Halbpension in den ausgewählten Hotels (2x ÜF in Istanbul)
- Abendessen in einem Fischrestaurant am Bosphorus
- Abendessen im bekannten Kebabhaus Develi bei Samatya (in Istanbul)
- Abendessen mit Weinverkostung in Kappadokien
- speziell für Studienreisen qualifizierter, sachkundiger, deutschsprachiger Thales Tour Guide
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Zugfahrt 1. Klasse von Ankara nach Istanbul
- Privatboot im Rahmen der Bosphorusfahrt lt. Programm
- alle anfallenden Zusatzkosten für Parkgebühren, Maut, Fähriüberfahrten, Seilbahnfahrt bei Pergamon etc. lt. Programm
- Trinkgeldpauschale für die gebuchten Hotels
- Einzelzimmerzuschlag (nur beschränkt verfügbar): 400 €/Person

## EXKLUSIVE

- Impfungen, Stornoversicherungen, Reiseversicherungen, Visagebühren, Anreise zu/vom Flughafen Wien und sonstige private Ausgaben während der Reise (Getränke, Mittagessen, Sauna, Hamam etc.).

**Gesamtpreis** (Doppelzimmer) pro Person (bei 30 Teilnehmer/innen): **ca. 1.420,- €** (hat sich schon und kann sich wegen Inflation noch etwas erhöhen bis Sommer 2023)

- Beim 2. Treffen am **24. Januar 2023, 16:30 Uhr (SE-Raum 5)** werden die Anmeldeformulare verteilt.
- **Verbindliche Anmeldung** bis voraussichtlich **5. Februar 2023** mit Anzahlung von **400 €/Person** (davon 200 € nicht refundierbar!).
- Weitere Stornoregelungen werden bei der 2. Sitzung bekannt gegeben.

## ANMELDUNG

- Verbindliche Anmeldung online unter <https://bit.ly/3CLU9rm>
- Bringen Sie außerdem das *unterschiedene Anmeldeformular persönlich oder als Scan* in das Sekretariat des FB Liturgiewissenschaft & Sakramententheologie bzw. schicken Sie es an [esther.guschall@univie.ac.at](mailto:esther.guschall@univie.ac.at).
- Die Anmeldung zur Exkursion setzt die zustimmende Kenntnisnahme des Infoblattes (Jänner 2023, <https://bit.ly/3R3N7E5>) sowie der Allgemeinen Informationen zur Exkursion (Universität Wien) vom Jänner 2023 voraus (<https://bit.ly/3R1iJKw>).

## Tag 1 – Ankunft, Nikomedia & Stadt der Konzilien

**14. SEPTEMBER 2023**

**Abflug Wien 6:45 Uhr – Ankunft Istanbul 10:05 Uhr (Turkish Airlines, TK1890)**

Fahrt über die Hängebrücke auf dem Bosphorus zur asiatischen Seite der Stadt Istanbul. Weiterfahrt entlang am Marmara-Meer nach **İzmit**. Die Hl. Barbara soll am Ende des 3. Jh. in **Nikomedia**, heute İzmit, gelebt haben. Sie ist eine der Vierzehn Nothelfer und Schutzheilige der Bergleute, Geologen, Glöckner, Architekten, Artilleristen, Feuerwerker und Gefangenen. Nach einer Stadtrundfahrt im Zentrum der geschichtsträchtigen Stadt Weiterfahrt nach **İznik**, dem antiken **Nizäa**. Besichtigungen in der geschichtsträchtigen Stadt: die Hagia Sophia (der Ort des siebten Konzils im Jahr 787), Yesil Camii und die Ruinen des römischen Theaters. Auf Luftaufnahmen entdeckten die Archäologen im Jahr 2014 im İznik-See die Umrisse einer antiken Ruine. Es könnte sich um den Tagungsort des Ersten Ökumenischen Konzils von Nicäa (325 n.Chr.) handeln, welcher bis jetzt nie gefunden wurde. *Im Anschluss Weiterfahrt nach Bursa. Hotelbezug für eine Nacht. Abendessen und Übernachtung.*

## Tag 2 – Pergamon: Eine Metropole der Antike

**15. SEPTEMBER 2023**

Nach einer kurzen Stadtbesichtigung von Bursa (mit Ulu Camii und Grüner Moschee), dem antiken Prusia, einst Hauptstadt des Osmanischen Reiches, Fahrt nach **Bergama**, dem antiken Pergamon; einst Hauptstadt des Pergamenischen Reiches, das, um 280 v. Chr. von Philetairos gegründet, unter König Eumenes II. (197–160 v. Chr.) eines der mächtigsten Reiche Kleinasiens war. Besichtigungen: Akropolis mit Resten der Königspaläste, Tempel und Bibliothek, hellenistisches Theater, Fundament des Zeus-Altars, Rote Halle (von außen) und Kultbezirk des Heilgottes Asklepios. Im Anschluss Weiterfahrt nach **Izmir**.

*Zimmerbezug im ausgewählten Hotel für eine Nacht. Abendessen und Übernachtung.*



## Tag 3 – Izmir: Metropole an der Ägäis & Abschiedsrede des Paulus in Milet

### 16. SEPTEMBER 2023

Nach dem Frühstück Besichtigung von Izmir, das antike **Smyrna** (Offb 2,8-11; Apg 2,8ff.). Ihre Christen gehörten zu den sieben ersten Gemeinden Kleinasiens, die Johannes in der Offenbarung anschreibt und grüßt. Nach einer Stadtrundfahrt Besuch der Kirche des Hl. Polykarp von Smyrna und Aufstieg zur Kadifekale: Überblick über Stadt und Hafen. Besuch beim Katholischen Bischof.

Weiterfahrt nach **Milet**, dem Ort der Abschiedsrede des Paulus vor den Ältesten aus Ephesus (Apg 20,17-35): Die antike Stadt Milet war einst Heimat berühmter Persönlichkeiten und die Wiege abendländischer Philosophie. Hier wirkte Thales von Milet, sowie Hippodamos und viele andere. Theater, Marktviertel mit Delphinion, Faustina-Thermen. Weiterfahrt zur antiken Orakelstätte **Didyma**, deren Apollontempel eines der eindrucksvollsten Bauwerke der ionischen Westküste war.

*Anschließend Weiterfahrt nach **Kuşadası** und Hotelbezug für 2 Nächte. Abendessen und Übernachtung im Hotel.*

## Tag 4 – Ephesus: Stätte des Weltwunders

### 17. SEPTEMBER 2023

Fahrt nach Selçuk. Umfangreiche Besichtigung des hellenistisch-römischen **Ephesus**. Mit Lukas-Grab, Agorai, öffentlichen Gebäuden, Celsus-Bibliothek, Marmor- und Kuretenstraße, Gymnasien und Theater. Stätte des einst als Weltwunder gefeierten Artemistempels befindet sich in unmittelbarer Nähe. Besuch der Marienkirche, in der im Jahr 431 n. Chr. das Dritte Ökumenische Konzil stattfand. Anschließend Besuch der **Isabey Moschee**. Die Moschee aus dem Jahr 1375 ist einer der frühesten und schönsten Moschee der Westtürkei. Im Anschluss Gang über den Ayasoluk-Hügel zur **Johanneskirche**. Die Johannesbasilika war im 6. Jh. von Kaiser Justinian I. über dem vermuteten Grab des Hl. Johannes errichtet. Die Basilika war eine der größten Sakralbauten des Byzantinischen Reiches. Nach der ausführlichen Besichtigung Auffahrt zum Wallfahrtsheiligtum, dem Sterbeort Mariens auf den Berg Aladağ und Gang zum „**Haus der Mutter Maria**“ (Meryem Ana), evtl. mit Eucharistiefeier und weiter zurück nach Kuşadası.

*Abendessen und Übernachtung im gleichen Hotel.*



## Tag 5 – Laodizea und Naturwunder Pamukkale

### 18. SEPTEMBER 2023

Fahrt durch das Mäander-Tal über **Sardes**, der Hauptstadt des Lydischen Reiches und Residenz des legendären Königs Krösus, weiter bis zur Ruinenstadt **Laodizea**, das durch Antiochos II. nach seiner Gemahlin benannt wurde. Einer der sieben ältesten christlichen Gemeinden Kleinasiens (Kolossenerbrief von Paulus). Der Ort war zu byzantinischer Zeit Bischofssitz. Besichtigung der Ruinen des Theaters (Off 3,14-22; Kol 2,1; 4,13-16). Kürzlich wurde hier auch eine der ältesten Kirchen der Welt ausgegraben. Dieses Ereignis erregte sowohl unter den Archäologen als auch unter den Theologen ein großes Interesse. Anschließend kurze Fahrt nach **Pamukkale**. Die versteinerten, weißen Kalksinterterrassen von Pamukkale sind ein einzigartiges Naturwunder. Das Wasser der heißen Quellen dieser Gegend, in dem kalkreiche Salze enthalten sind, fließt bereits seit ca. 8000 Jahren vom Plateau hinab und hat fantastische Stalaktiten und Becken geformt. Zu Recht wurde Pamukkale von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt. Fahrt zur nahe gelegenen antiken Stadt **Hierapolis** und Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten mit Thermen, Theater, Plutonium, Arkadenstraße, Nekropolen, byzantinischer Kirche und dem Märtyrergrab des Apostels Philippus. Im Anschluss gemeinsamer Besuch der Kalksinterterrassen und **Zeit zur freien Verfügung**.

*Zimmerbezug in einem Thermal-Hotel für eine Nacht. Abendessen und Übernachtung.*



## Tag 6 – Nach Konya

### 19. SEPTEMBER 2023

Fahrt nach **Konya**, dem Ikonium der Apostelgeschichte (Apg 13,51-14,5): Besuch der Karatay-Medrese; Gang über den Zitadellenhügel, unter dem die antike Stadt begraben liegt und zur Alaettin-Moschee; Besuch der St. Paulskirche- Möglichkeit für Gottesdienstfeier und Gespräch mit den Schwestern.

*Hotelbezug in Konya. Abendessen und Übernachtung im Hotel.*

## Tag 7 – Kappadokien: Wandern durch das Ihlara-Tal, dem „Grand Canyon der Türkei“

### 20. SEPTEMBER 2023

Weiterfahrt durch ein landschaftlich reizvolles Gebiet. Eingebettet in die Weiten des zentralanatolischen Hochlandes, bietet diese Region eine Fülle großartiger Landschafts- und Kulturerlebnisse. Die faszinierende und fast märchenhaft anmutende Tuffkegellandschaft entstand im Laufe der Jahrtausende. Bedingt durch seine einzigartige Topographie wurde es schon vor Jahrtausenden ein sehr frühes Siedlungsgebiet der Menschheit.

Besichtigung der berühmten unterirdischen Stadt **Derinkuyu**. Eine 8-stöckige Stadt, die während Belagerungszeiten als Fluchtort für die frühen christlichen Gemeinden diente. Im Gebiet von Kappadokien befinden sich etwa 500 solcher unterirdischen Städte, die z.T. mit einem Tunnelsystem untereinander verbunden sind. Weiterfahrt durch ein landschaftlich reizvolles Gebiet nach **Ihlara**. Wanderung (ca. 2 Std./mittel) durch die gewaltige Ihlara-Schlucht, der „Grand Canyon“ Kappadokiens, in das Dorf **Belisırma**. Unterwegs Besichtigung einiger Felsenkirchen auf beiden Seiten des Flusses. Im Anschluss Fahrt zum Zentrum von Kappadokien ins Hotel der malerischen Töpferstadt **Avanos** für drei Nächte.

*Abendessen und Übernachtung im Hotel.*

## Tag 8 – UNESCO-Weltkulturerbe Kappadokien

### 21. SEPTEMBER 2023

Besichtigung des großen **Openair-Museums Göreme**, bekannt für seine gut erhaltenen zahlreichen Höhlenkirchen und deren biblischen Malereien (einschl. Karanlık-Kirche). Anschließend beginnt eine angenehme **Wanderung** durch das **Rosen-Tal** bis zum bäuerlich geprägten Ort **Çavuşin** (Gehzeit ca. 2 Std.). Hier Besuch der Felsenbasilika „**St. Johannes der Täufer**“. Diese Kirche ist vermutlich die älteste Kirche des Göremegebietes. Danach Besuch der spektakulären Feenkamine in **Pasabag** und im **Develi Tal**. Zum Abschluss kurze Wanderung (ca. 1 Std.) im **Zelve-Tal** mit Besichtigung einer Doppelkirche und einer Moschee.

*Abendessen mit Weinverkostung und Übernachtung im gleichen Hotel.*





## Tag 9 – Durch Kappadokiens wunderschöne Täler

### 22. SEPTEMBER 2023

Fahrt nach **Mustafapaşa**, das alte **Sinasos**, und Rundgang durch das Zentrum, das viel von seinem osmanisch-griechischen Flair behalten hat. Besuch der Hagios Vassilios-Kirche. Weiterfahrt und Wanderung (ca. 1 Std./mittel) durch das **Soğanlı-Tal**: In einem von hohen Felswänden umrahmten, schattig gelegenen kleinen Dorf werden zwei in den Fels gehauene Höhlenkirchen besichtigt. Danach Rückfahrt zum Zentrum von Kappadokien und Besuch von **Ortahisar**, ein mächtiger ausgehöhlter Felsen. Die Burg von Ortahisar diente sowohl militärischen als auch zivilen Zwecken. Im Ort sind die charakteristischen Beispiele kappadokischer Profanarchitektur zu sehen. Eine weitere Besonderheit sind die in fast allen Abhängen der Täler eingehauenen Höhlen, die wegen ihrer kühlen Temperaturen für die in der Gegend geernteten Kartoffeln und Äpfel sowie für die aus Antalya kommenden Apfelsinen und Zitronen als Lagerräume dienen.

*Abendessen und Übernachtung im gleichen Hotel.*

## Tag 10 – Die Götter der Hethiter

### 23. SEPTEMBER 2023

Fahrt über Yozgat nach **Hattuşa**. Gemeinsame Besichtigung der hethitischen Stadt, die bis Ende 2000 v. Chr. als Hauptstadt des bedeutenden Reiches der Hethiter diente. Die Ruinen der berühmten Ausgrabungsstätte liegen auf 1.125m ü.d.M. und sind heute als Kulturdenkmal in der Weltkulturerbeliste der UNESCO vermerkt. Archäologisch belegt sind hier auch Darstellungen zur Weinherstellung aus dem 5. Jahrtausend v. Chr. Zahlreiche entsprechende Funde machte man im gesamten Gebiet Ostanatoliens. Nach einer ausgiebigen Führung durch die Ausgrabungen Weiterfahrt zum benachbarten Felsenheiligtum **Yazılıkaya**, nordöstlich der Unterstadt Hattuşa. Die Kultstätte der Hethiter befindet sich heute unter freiem Himmel, eingerahmt von bis zu 12 m hohen, natürlichen Felswänden, in die faszinierende Götterreliefs eingemeißelt sind. Von ihnen erhielt der Ort auch seinen Namen: **Yazılıkaya** = „Inscripfelsen“. Danach Besichtigung des kleinen Museums in **Bogazkale**.

*Zimmerbezug für eine Nacht in Hattuşa. Abendessen und Übernachtung im Hotel.*

## Tag 11 – Spuren der Hattier

### 24. SEPTEMBER 2023

Kurze Fahrt nach **Alacahöyük**. Besuch der berühmten Königsgräber aus der Zeit der Hattier. Die Hattier gehören zu den altkleinasiatischen Völkern und lebten bereits in Anatolien, als sich die Hethiter im östlichen Teil Zentralanatoliens niederließen. Im Anschluss Weiterfahrt nach **Ankara**, dem antiken **Angora** (Ancyra). Ursprünglich eine blühende phrygische Siedlung an der persischen Königsstraße. Die Stadt wurde von den Römern, Persern, Arabern, den Seldschukischen Türken und dem Osmanischen Reich erobert. 1923 wurde sie von Kemal Atatürk wegen ihrer Lage in Zentralanatolien und in bewusster Abgrenzung zur osmanischen Hauptstadt Istanbul zur neuen Hauptstadt des Landes bestimmt. Ankara ist heute ein wichtiges Wirtschaftszentrum, ist Universitätsstadt und Sitz der türkischen Regierung. Stadtrundfahrt mit Besuch des **Mausoleums von Atatürk**, das Wahrzeichen der Stadt.

*Zugfahrt von **Ankara** nach **Istanbul** (1. Klasse).*

*Transfer ins Hotel mit 5 Übernachtungen. Abendessen.*



## Tag 12 – Istanbul gestern und heute

### 25. SEPTEMBER 2023

Besichtigungen in der Altstadt: Besuch des im Jahre 333 von Konstantin dem Großen vollendeten **Hippodroms**, des einzigen Ortes, an dem Volk und Herrscher zusammentrafen. Unter den Denkmälern, die das Hippodrom heute ausschmücken, ist, neben dem Obelisk Thutmosis' III., der Schlangensäule und dem gemauerten Obelisk, auch der von Kaiser Wilhelm II. gestiftete Deutsche Brunnen (Alman Cesmisi) beachtenswert. Weitere Besichtigungen des Tages: die **Sultan Ahmet Moschee** (auch **Blaue Moschee** genannt) und die **Hagia Sophia**, die unter Kaiser Konstantin d.Gr. 326 geweiht und nach zweimaliger Zerstörung im Auftrag von Kaiser Justinian in der heutigen vergrößerten Form wiedererrichtet wurde. Dieses 1500 Jahre alte Bauwerk stellt eine der genialsten Raumschöpfungen der Weltarchitektur dar.

Im Anschluss Besuch des **Chora-Klosters** (gegründet im 6./7. Jh.). Es ist eines der bedeutendsten Denkmäler der byzantinischen Kunst. Der meisterhafte Mosaikschmuck der Kirche ist der größte aus Byzanz erhaltene Zyklus. Anschließend Fahrt entlang der **byzantinischen Stadtmauern**; die so genannten Landmauern ragen auf einer Länge von fast 6,7 km mit insgesamt 178 Türmen und 9 Toren empor.

*Abendessen in einem Fischrestaurant am Goldenen Horn.*





## Tag 13 – Basar & Chalkedon

### 26. SEPTEMBER 2023

Besuch des armenisch-apostolischen Patriarchen im Stadtteil **Kumkapı**, anschließend Besichtigung der **Süleymaniye Moschee**, mit dem Mausoleum des Sultan Süleymans und zu dieser Sultansmoschee angehörenden Anlagen. Danach Besuch der **Rüstem Pasa Moschee**, berühmt mit den wunderschönen Kacheln aus Iznik. Besuch des **Ägyptischen Basars** mit zahllosen Gewürzhändlern, wo alle Wohlgerüche des Orients die Sinne verzücken. Danach Besuch der gußeisernen bulgarisch-orthodoxen **St.-Stefan-Kirche** und des Ökumenischen Patriarchats (**Phanar**). Etwas **Zeit zur freien Verfügung**.

*Danach Abendessen im Hotel.*

## Tag 14 – Kirchen am Goldenen Horn & Dolmabaçe-Palast

### 27. SEPTEMBER 2023

Dominikanerkloster und österreichisches St.-Georgs-Kolleg am **Galataturm**. Besuch des armenisch-katholischen und des syrisch-orthodoxen Bischofs. Besichtigung des **Dolmabahçe-Palastes**. Danach Fahrt nach Chalkedon (**Kadıköy**).

*Abendessen im bekannten Kebabhaus Develi bei Samatya.*

## Tag 15 – Topkapı-Palast und letzte Einkäufe

### 28. SEPTEMBER 2023

Besuch der **Irenenkirche**, die einst schönste Kirche der Christen und die Geburtsstätte des Glaubensbekenntnisses war. In unmittelbarer Nähe der Irenenkirche liegt der **Topkapı Sarayı**; von diesem Palast aus beherrschten die Sultane viele Jahrhunderte lang das riesige Osmanische Reich. Prachtige Schatzkammern, bedeutende islamische Reliquien und Pavillons aus mehreren Jahrhunderten machen die Besichtigung der Palastanlage zu einem besonderen Erlebnis; von hier aus hat man einen herrlichen Blick auf die Stadt und den Bosphorus. Im Anschluss Besuch von **Yerebatan Sarayı** („versunkener Palast“); das unterirdische Wasserreservoir, dessen Gewölbe auf 336 Säulen ruht, wurde unter Kaiser Justinian im 6. Jh. erbaut.

*Danach zur freien Verfügung (kein gem. Abendessen).*

## Tag 16 – Bosphorusfahrt und Heimreise

29. SEPTEMBER 2023

Bosphorusfahrt: Es erwartet uns eine geruhsame **Bootsfahrt** (ca. 2 Stunden) auf dem Bosphorus – unter den beiden großen Hängebrücken hindurch vorbei an mehreren Palästen, Sommervillen, Holzhäusern sowie der Festung **Rumeli Hisari** und wieder zurück zum Goldenen Horn.

*Rückflug Istanbul 17:10 – Ankunft Wien 18:25 (Turkish Airlines, TK1887)*

